Herren Bezirksliga Gruppe 2 Süd/Ost (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

SV Schwaig : SC 1904 Nürnberg III
Freitag, 15.12.2023, 20:00 Uhr

Toth bleibt gegen den SC 1904 Nürnberg III ungeschlagen

Kurzer Jubel herrschte am Freitagabend beim Heimteam des SV Schwaig, als Ferenc Toth das Einzel gewinnen und damit den klaren 9:1 Sieg in der heimischen Halle gegen den SC 1904 Nürnberg III sicherstellen konnte. Das Spiel in der Herren Bezirksliga Gruppe 2 Süd/Ost (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord) musste der Gastverein in seinem 10. Saisonspiel in Ersatzgestellung vornehmen. Erfolgsgarant war insbesondere Ferenc Toth, der seine Partien allesamt gewann. Nach 2 Stunden war das Spiel beendet.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Toth / Varlamov kamen mit der Spielweise von Daschek / Fleischer am Tisch gut zu Recht und mussten schlussendlich lediglich einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Beim 3:1-Erfolg von Schock / Steuber gegen Stepan / Grohe ging nur Satz 1 verloren. Klein / Müller hatten anschließend gegen Schnotz / Welsch bei ihrer Drei-Satz-Niederlage kaum eine Chance. Nach den ersten Paarungen gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Ferenc Toth konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Andreas Daschek beim aufgrund des Unterschieds der TTR-Werte von über 100 im Vorfeld absolut zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Beim wenig später folgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Matthias Stepan zeigte Danil Varlamov seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. Mit 3:1 hatte Thomas Schock im Match gegen Michael Schnotz die Nase vorn und bestätigte somit seine Favoritenrolle vor der Partie. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Dominik Klein gelang es Johannes Grohe zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er seine Favoritenrolle dann doch noch bestätigte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 gegenüber und kreuzte die Schläger. Jörg Müller holte mit einem 3:1 gegen Jacob Fleischer einen Punkt für sein Team. Beim 3:1-Erfolg von Melanie Steuber gegen Johannes Welsch ging nur Satz 1 verloren. Hierbei überließ Steuber ihrem Gegner im vierten Satz nicht mal einen Punktgewinn. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 8:1. Ferenc Toth war im Einzel gegen Matthias Stepan nicht zu stoppen und gewann recht klar mit 3:0. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:1.

Nach diesem Erfolg heißt es für den SV Schwaig nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den SC 1904 Nürnberg III am 09.01.2024 möglichst erneut erfolgreich zu gestalten. Das Team des SC 1904 Nürnberg III wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 09.01.2024 gegen den SV Schwaig erneut versuchen, Punkte zu holen.

Statistik:
SV Schwaig
Doppel: Toth / Varlamov 1:0, Schock / Steuber 1:0, Klein / Müller 0:1
Einzel: F. Toth 2:0, D. Varlamov 1:0, T. Schock 1:0, D. Klein 1:0, J. Müller 1:0, M. Steuber 1:0
SC 1904 Nürnberg III
Doppel: Stepan / Grohe 0:1, Daschek / Fleischer 0:1, Schnotz / Welsch 1:0
Einzel: M. Stepan 0:2, A. Daschek 0:1, J. Grohe 0:1, M. Schnotz 0:1, J. Welsch 0:1, J. Fleischer 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 16.12.2023 (00:55) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").